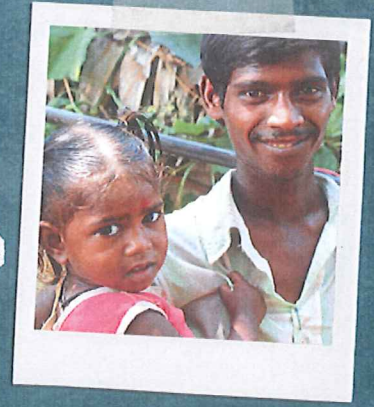


20-C+M+B-12



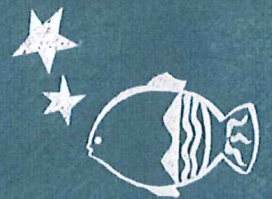
AKTIONSSHEFT

Sternsingeraktion 2012



Wir setzen Zeichen

FÜR EINE
GERECHTE
WELT



www.sternsingen.at



Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar



Mit freundlicher Unterstützung von

Katholische Jungschar der Erzdiözese Wien

Stephansplatz 6/6.18, 1010 Wien
Tel. 01/515 52-3396, Fax 01/515 52-2397
e-mail: dlwien@jungschar.at
Kontakt: Conni Barger

Katholische Jungschar der Diözese St. Pölten

Klostergasse 15, 3100 St. Pölten
Tel. 02742/324-3361, Fax 02742/324-3369
e-mail: dka.ka.stpoelten@kirche.at
Kontakt: Diözesanleitung der Katholischen Jungschar St. Pölten

Katholische Jungschar der Diözese Linz

Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Tel. 0732/7610-3342, Fax 0732/7610-3779
e-mail: dka@dioezese-linz.at
Kontakt: Katholische Jungschar der Diözese Linz

Katholische Jungschar der Erzdiözese Salzburg

Kaigasse 26, 5020 Salzburg
Tel. 0662/8047-7580, Fax 0662/8047-7589
e-mail: kath.jungschar.sbg@kirchen.net
Kontakt: Diözesanleitung der Katholischen Jungschar Salzburg

Katholische Jungschar der Diözese Innsbruck

Riedgasse 9, 6020 Innsbruck
Tel. 0512/2230-4662, Fax 0512/2230-4689
e-mail: dka@dibk.at
Kontakt: Mag^a. Eva Muther

Katholische Jugend & Jungschar Vorarlberg

Unterer Kirchweg 2, 6850 Dornbirn
Tel. 05522/3485-7133, Fax 05522/3485-7135
e-mail: dka@kath-kirche-vorarlberg.at
Kontakt: Katholische Jugend & Jungschar Vorarlberg

Katholische Jungschar der Diözese Gurk-Klagenfurt

Tarviser-Straße 30, 9020 Klagenfurt
Tel. 0463/5877-2481, Fax 0463/5877-2399
e-mail: ka.kjs-dka@kath-kirche-kaernten.at
Kontakt: Mag^a. Stefanie Stathopoulos-Dohr

Dreikönigsaktion, Hilfswerk der Kath. Jungschar

Bischofplatz 4, 8010 Graz
Tel. 0316/8041-279
e-mail: dka@graz-seckau.at
Kontakt: Mag^a. Julia Radlingmayer

Katholische Jungschar der Diözese Eisenstadt

St.-Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt
Tel 02682/777-289, Fax 02682/777-294
e-mail: kj.kjs@martinus.at
Kontakt: Mag^a. Rebecca Gerdenitsch-Schwarz

Büro der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar

Wilhelminenstraße 91/II f, 1160 Wien
Tel: 01/481 09 91, Fax: 01/481 09 91-30
e-mail: office@dka.at



Impressum: Katholische Jungschar Österreichs, A-1160 Wien, Wilhelminenstraße 91/II f; Redaktion: Georg Bauer; Fotos: Appel, Bauer, Boroviczény, Erhardt, Gabmann, Heiling, Kampfer, Kubelka, Leitner, Leodolter, Moder, Monteiro, Pein, Schweizer Fastenopfer, Stöcher; Gestaltung: Irene Fuchs; Herstellung: Janetscheck GmbH; Gedruckt nach der Richtlinie „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens.



Was die Menschen miteinander verbindet, ist uns wichtig.

Als einer der größten Versicherungskonzerne in Zentral- und Osteuropa arbeitet die Vienna Insurance Group aktiv daran, die sozialen und ökologisch nachhaltigen Rahmenbedingungen für ein harmonisches Miteinander zu schaffen. Deshalb unterstützen wir seit vielen Jahren die Dreikönigsaktion. www.vig.com

VIG SOCIAL ACTIVE
VIENNA INSURANCE GROUP



Vom Osten bis zum Westen des Landes sind die Heiligen Drei unterwegs.

Liebe Pfarrverantwortliche der Sternsingeraktion!

Die Sternsingeraktion bewirkt sehr viel Positives: Wir gehen auf die Menschen in Österreich zu, verkünden die Frohbotschaft von der Geburt Jesu und bringen ihnen persönlich den Segen für das Neue Jahr. Das verheißene Reich Gottes kennt aber keine nationalen Grenzen: Jede Spende an die Sternsingeraktion ist ein Baustein für eine Welt, in der alle Menschen in Frieden leben können. Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, unterstützt jährlich rund 500 engagierte Projekte in Asien, Afrika und Lateinamerika. In Österreich leisten wir mit Bildungsarbeit und Anwaltschaft einen wichtigen Beitrag, damit auch bei uns im globalen Norden kulturelle Begegnung und solidarisches Verhalten ermöglicht werden.

Vielen Dank dafür, dass mit Deiner/Ihrer Planung und Organisation die Sternsingeraktion so erfolgreich durchgeführt werden kann!

Dieses Aktionsheft umfasst Ideen und Anregungen zur Sternsingeraktion 2012. Alles Grundlegende zur Organisation der Sternsingeraktion in der Pfarre ist im „Leitfaden zur Sternsingeraktion“ enthalten (bitte bei Bedarf im diözesanen Jungscharbüro bestellen). Der „Leitfaden“ und viele weitere Infos und Materialien sind auch unter www.sternsingen.at zu finden.

Wenn Fragen oder Anregungen auftauchen, bitte nicht zögern und uns im Jungscharbüro kontaktieren. Rückmeldungen zu den Aktionsunterlagen oder Tipps für andere Pfarren sind auch unter office@dka.at möglich.

Wir wünschen euch für die Sternsingeraktion in eurer Pfarre viel Begeisterung und Freude!

Die Diözesanleitung der Katholischen Jungschar

INHALT

- 4 Das Sternsingen als Aktion der gesamten Pfarre
- 5 Kinder zum Mitmachen bewegen
- 6 Beispiele für das „außergewöhnliche“ Sternsingen
- 7 Öffentlichkeitsarbeit in Pfarre und Ort
- 8 Zur Arbeit des Hilfswerkes
- 10 Info zu Spenden und Spendenabsetzbarkeit
- 12 Info zum Beispielprojekt
- 14 Vorbereitung mit den Sternsinger/innen
- 18 Vorbereitung mit Begleitpersonen und Helfer/innen
- 20 Elemente für den Gottesdienst



EIN NETZ VON ENGAGIERTEN MENSCHEN KNÜPFEN

Kinder (und Eltern)

Mit dem Sternsingen stellen sich die beteiligten Kinder in den Dienst der solidarischen Nächstenliebe. Durch inhaltliche Vorbereitung wird das Bewusstsein geschärft, dass sie den Menschen im Pfarrgebiet die Friedensbotschaft überbringen und gleichzeitig unsere Geschwister in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützen. Diese wichtigen Informationen sollen auch die Eltern der Kinder erreichen (eventuell sind diese dann auch als Begleitpersonen zu gewinnen).

Alle relevanten Infos (Spendenzweck, Beispielprojekt, Organisatorisches) werden für Kinder und deren Eltern auf einem **Infoblatt** zusammengefasst. Die Kinder bekommen schon vor der Sternsingeraktion die „**Sternsinger/innen-News**“ (Infos und Spielerisches) und das **Abziehbild** zur Sternsingeraktion 2012. Einen spielerischen Zugang für Kinder eröffnet auch das Internet-Spiel auf spiel.sternsingen.at.



Pfarrer, Hauptamtliche & Pfarrgemeinderat

Die Sternsingeraktion hat eine hohe Wichtigkeit für die gesamte Pfarre. Die Sternsinger/innen gehen zu allen Menschen im Pfarrgebiet hinaus, verkünden die Botschaft von der Geburt des Heilands und bringen die Segenswünsche für das Neue Jahr. Als lebendiges Brauchtum mit sozialem Anliegen wird die Sternsingeraktion zudem auch von vielen geschätzt, die der Kirche mittlerweile fern stehen. Info zu den Inhalten der aktuellen Sternsingeraktion und zum Stand der Planung ergehen – wenn sie nicht ohnehin bei der Planung dabei sind – an den Pfarrer und die hauptamtlichen Mitarbeiter/innen der Pfarre. Auch der Pfarrgemeinderat wird wegen Unterstützung angefragt und informiert, z.B. auch mit der **Power Point Präsentation** zur Arbeit der Dreikönigsaktion oder zum aktuellen Beispielprojekt bzw. mit einem der **ORF-Filme zur Sternsingeraktion** → *siehe Seite 19*.

Begleitpersonen und Helfer/innen

Ohne die Unterstützung von Erwachsenen geht es nicht: Die Begleitpersonen betreuen die Kinder und geben den besuchten Menschen bei Bedarf inhaltliche Auskünfte. Die Helfer/innen sorgen für Gewänder, Schminken, Essen oder Transport. Wichtige Infos sind im „**ABC für Begleitpersonen**“ enthalten (beim Jungschar-Diözesanbüro bestellen).

Um ausreichende Unterstützung zu erhalten, werden Erwachsene und Jugendliche aktiv zum „Ehren-Amt als Vierte Könige“ eingeladen:

- Begleitpersonen des Vorjahres kontaktieren, deren Bekannte einbeziehen
- In den Pfarrgruppen anfragen (Jungschar-Gruppenleiter/innen, Jugendgruppen, ältere Ministranten/innen, PGR-Mitglieder, Eltern der Kinder, Jugend-, Firm-, Frauen-, Senioren- oder Gebetsgruppen oder andere aktive Menschen der Pfarre und im Umfeld)
- Verlautbarungen in der Messe, Handzettel (auf www.sternsingen.at) danach
- Mitmach-Plakat (auf www.sternsingen.at) in der Pfarre aufhängen
- Inserat (auf www.sternsingen.at) und Einladung in der Pfarrzeitung

Mitglieder und Gruppen der Pfarre

Um den Pfarrleuten und -gruppen (z.B. Senioren-, Frauen-, Gebets-, „Eine Welt“-Gruppe, ...) den Sinn der Sternsingeraktion näher zu bringen und um sie zur Mitarbeit zu bewegen, haben sich Pfarren unterschiedliche Maßnahmen einfallen lassen:

- Inhaltliche Verlautbarungen in den Messen
- „Textplakat“ bestellen und gut sichtbar aufhängen
- Infomaterial zur Sternsingeraktion auflegen (z.B. beim Zeitschriftenstand in der Kirche)
- Wandzeitung selber gestalten (z.B. mit Jungschargruppe oder bei Sternsinger-Vorbereitung)
- Filmabend (oder -nachmittag beim Seniorentreff) mit einer der ORF-Dokus → *siehe Seite 19*
- Kurze Info und Fotoausstellung zum Beispielprojekt (beim Jungscharbüro ausleihen oder auf www.sternsingen.at ausdrucken) beim Pfarrcafé oder anderen Pfarrveranstaltungen
- Unterschiedliche Pfarrgruppen besuchen und Infos präsentieren
- Einladung für alle zu den spirituellen Feiern zur Sternsingeraktion (Sendungsfeier, Dankfeier, thematischer Gottesdienst am Dreikönigstag)

SCHULMATERIALIEN ZUR STERNSINGERAKTION

In vielen Pfarren wird das Sternsingen auch in Schulen beworben. Diese werden immer wichtiger, um den Kindern das Sternsingen näher zu bringen. Auf www.sternsingen.at gibt es einen eigenen Bereich, auf dem Unterrichtsmodelle und Materialien für unterschiedliche Altersstufen enthalten sind. Bitte die Religionslehrer/innen darauf hinweisen – danke!

GUTES TUN UND SPASS HABEN

Mundpropaganda

- Kinder des Vorjahres bzw. deren Eltern ansprechen
- Kinder und Eltern bitten, im Bekanntenkreis einzuladen
- Einladung per Telefon, E-Mail oder SMS

Mitmach-Plakate aufhängen

Schaukästen der Pfarre, Geschäfte, Gemeindeamt, Schulen ...

Mitmach-Handzettel verteilen

Bei den Gottesdiensten, der Adventkranz-Segnung, der Kindermette, in der Schule, ...

Neues Lesezeichen für Kinder

Das neue Lesezeichen ist ein kleines Geschenk für Kinder, das auch zur Bewerbung der Sternsingeraktion verwendet werden kann. Auf der Rückseite ist ein freier Platz, z.B. für den Pfarrstempel.

Kurzartikel mit Foto oder Inserat:

- in der Pfarrzeitung und
- auf der Pfarr-Homepage
- in der Zeitung und auf der Homepage der Ortsgemeinde
- in Schüler/innen-Zeitung

Brief an die Eltern

- Info zum Organisatorischen und zum Sinn des Sternsingens
- Briefvorschlag auf www.sternsingen.at

Kooperation mit Volks- und Hauptschulen, AHS, ...

Besuch in den Schulen des Ortes, Infomaterial mitnehmen, Inhalte präsentieren Lehrer/innen (vor allem Religionslehrer/innen) auf Unterrichtsmaterialien zur Sternsingeraktion hinweisen (auf www.sternsingen.at)

Besuch bei Kinder- und Jugendgruppen der Pfarre

z.B. Jungschar, Ministranten/innen, Firmgruppen, Erstkommunikationskinder, ...

Sternsingen als eine der Firm-Aktionen

In vielen Pfarren gehen auch Firmlinge Sternsingen. Für die inhaltliche Vorbereitung findet sich ein neues Modell zu einer Firmstunde auf www.sternsingen.at. Entwicklungspolitische Bausteine (auch mit Aspekten zur Sternsingeraktion) gibt es auch auf der Firmungs-Website der Katholischen Jugend www.firmung.at.

Andere Kinder- und Jugendgruppen einladen

z.B. Pfadfinder/innen, Musikschulen, Kinderchöre, Sportvereine, Landjugend, Jungfeuerwehr, Kinderfreunde, ...

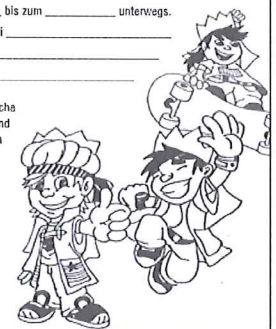
Mach mit beim Sternsingen!

Sternsingen bedeutet im Klartext: mit deinen Freunden/innen unterwegs sein ... anderen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zur Seite stehen ... Jede Menge Schoko und andere Süßigkeiten ... viel Spaß und Action

Du bist herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion dabei zu sein. Du kannst auch gerne Geschwister oder Freunde/innen mitnehmen.

Die Heiligen Drei Könige sind bei uns vom _____ bis zum _____ unterwegs.
Melde dich bitte bei _____ unter der Tel. _____ oder per Mail _____

P.S.: Auch Jugendliche und Erwachsene sind als Begleitpersonen sehr willkommen.



Vorlage für Plakat oder Handzettel auf www.sternsingen.at

Weitere Tipps:

- Neue Altersgruppen ansprechen: Jüngere Kinder ab 6 Jahren (Wegstrecke und Anforderungen anpassen!) oder ältere Kinder
- Jugendliche und Erwachsene an Sternsingeraktion beteiligen: Entweder als Begleitpersonen, oder mit „Spezialaufträgen“ (z.B. auf Geschäftstour, an öffentlichen Plätzen, Bahnhöfen, Einkaufszentren, bei einer Lokaltour am Abend, ...). Angesprochen werden ehemalige Sternsinger/innen, Jungschar-Gruppenleiter/innen, ältere Ministranten/innen, Firmlinge, Jugendgruppen, Eltern und Großeltern der Kinder, etc.
- Bei den Nachbarpfarren anfragen, ob sie Teile des Pfarrgebietes übernehmen können (oder selbst bei der Nachbarpfarre aushelfen)

Wertschätzung für die Sternsinger/innen

- Besonderen Dank am Ende der Sternsingermesse aussprechen
- Das „Danke-Geschenk“ und das neue Lesezeichen für Kinder für jedes Kind (Bestellung im diözesanen Jungscharbüro)
- Organisation eines Spielenachmittags, einer Sternsingerjause, eines Palatschinkenessens, einer Abenteuernacht
- Foto der Sternsingergruppe/n (als persönliches Geschenk und/oder auf einer Wandzeitung)
- Veröffentlichung des Ergebnisses mit Dank an alle Beteiligten im Pfarrbrief → *siehe Presseheft*
- Sternsingerausflug o.ä. erst im Sommer oder im Herbst

MATERIALIEN

auch auf www.sternsingen.at und auf der Sternsinger-Pfarr-CD

- „Sternsinger/innen-News“ (aus den Aktionsunterlagen, vorher schon verteilen)
- Mach mit-Plakat, Handzettel und Inserat (Vorlage zum Download, Einsetzen der Pfarrdaten)
- Lesezeichen für Kinder
- Text für Lokalmedien (im Presseheft, auf www.sternsingen.at)
- Power Point Präsentationen zur Sternsingeraktion und zum Beispielprojekt
- Unterrichtsmodelle zur Sternsingeraktion
- Modell zum Sternsingen als Firmaktion

WANN? WO? WIE? – TIPPS AUS DER PFARRPRAXIS

Wenn Sie/Du Ideen zur Sternsingeraktion hast, die auch für andere Pfarren interessant sein könnten, bitte an das Jungscharbüro und an bauer@dka.at übermitteln. Danke!

WANN treffen wir möglichst viele Leute zu Hause an?

- An Werktagen eher nachmittags (z.B. zwischen 15.30 und 19.30 Uhr)
- Am Wochenende und an Feiertagen gleich in der Früh und ab dem späten Nachmittag
- Am Wochenende nach dem 6. Januar (viele Leute und auch Sternsingerkinder sind wieder vom Urlaub zurück)
- Die Sternsinger-Zeiten auf Plakaten, im Pfarrbrief und in den Lokalmedien ankündigen
- Gebiete mit guter Resonanz definieren und dort zu günstigen Zeiten gehen
- Auf Bestellung zu Familien kommen, die bei der normalen Sternsinger-Tour nicht zu Hause waren (Möglichkeit in Gottesdiensten, Pfarrzeitung, Lokalmedien bekannt machen)

WO singen die Sternsinger/innen zusätzlich zu den Hausbesuchen?

- An öffentlichen Plätzen (Einkaufszentren oder -straßen, Haupt- oder Kirchenplatz, Zugstation, Flughafen, an touristischen Orten, in Restaurants, ...)
- Die Menschen an den Arbeitsstätten aufsuchen (in Geschäften, Bürohäusern, Fabriken, ...)
- Bei Einrichtungen wie Amtsstuben, Polizeistation, Krankenhaus, Seniorenheim, Einrichtung für Menschen mit Behinderung, ... (mit besonderer Vorbereitung und in Absprache mit der Leitung)

Tipp: Der Ablauf an öffentlichen Plätzen ist anders als beim „normalen“ Sternsingen, z.B. sind es oft zwei Sternsingergruppen (um Präsenz und Sangeskraft zu stärken) oder Jugendliche, oft mit Unterstützung durch Instrumente. Während die einen noch singen, verteilen die anderen Flugzettel und sammeln ab (jede/r mit einer Kassa). Es ist hilfreich, das Sternsingen an öffentlichen Plätzen im Pfarrblatt und in Lokalmedien anzukündigen.

WAS tun jugendliche oder erwachsene Sternsinger/innen?

- Abendtour durch die Lokale und Restaurants
- Abendtour bei Einrichtungen, in denen Menschen abends Dienst haben, z.B. Feuerwehr, Rettung, Polizeistation
- An öffentlichen Plätzen, siehe oben (für Kinder oft zu anstrengend)
- Bei zu wenig Kindern, um das Pfarrgebiet abzudecken

Vorschlag für Auftritt in Lokalen:

- Im Lokal fragen, ob die Sternsinger/innen auftreten dürfen
- Die Musik im Lokal abdrehen lassen
- Sternsinger-Lied (evt. mit Instrumentenbegleitung), kurzer Infospruch
- Flugzettel verteilen und absammeln (mehrere Kassen)
- Bedankung und evt. noch ein Lied

WIE treten wir an Firmen heran?

- Bei spontanem Besuch zuerst zur Firmenleitung gehen
- Bei vereinbartem Besuch per Mail oder telefonisch Kontakt aufnehmen (mit Firmenleitung)
- Optimal ist es, wenn Besuch mit firmeninternem Mail angekündigt wird
Ablauf 1: Bei der Belegschaft wird jeweils für eine Gruppe gesungen (z.B. für eine Halle oder ein Stockwerk)
Ablauf 2: Die Belegschaft versammelt sich in einem großen Raum, jemand von der Geschäftsführung spricht einige Worte, der Pfarrer oder der/die Sternsinger-Verantwortliche erzählt etwas über das Sternsingen und die Kinder präsentieren ihren normalen Sternsinger-Auftritt
- Eventuell wird von der Firmenleitung ein Scheck oder ein Kuvert mit einer höheren Geldsumme überreicht, zusätzlich bekommt man Spenden von der Belegschaft.
- Oft finden Firmenbesuche erst am ersten Arbeits- und Schultag nach dem Dreikönigstag statt, weil dann wieder alle da sind (wenn vormittags, dann mit einer Entschuldigung für die Kinder, natürlich in Absprache mit Eltern und Schule)

WIE gehen wir auf Touristen/innen zu?

- Besuch in Hotel oder Pension in der Früh oder am Abend in Absprache mit Chef/in
- Besuch zu Mittag in Skihütten und Gaststätten
- Abendtour durch die Lokale und Restaurants
- Vor dem Auftritt Sternsinger-Flugzettel und/oder fremdsprachige Kurzinfos verteilen (in 7 Sprachen als pdf zum Download und Kopieren auf www.sternsingen.at)

A propos „fremdsprachige Kurzinformatio“: diese gibt es auch für besuchte Menschen mit Migrationshintergrund!



Die Sternsinger/innen wollen hoch hinaus.

Tipps bei Firmenbesuchen:

- Die Kontakte von Pfarrmitgliedern nutzen
- Auf die Steuer-Absetzbarkeit der Sternsinger-Spende hinweisen
- Fotos machen und an Firma schicken bzw. auch an Lokalmedien weitergeben (diese können in Absprache mit der Firma auch eingeladen werden)
- Auch wenn ein Besuch der Sternsinger/innen nicht möglich ist, können die Firmen um eine Spende für die Projekte der Dreikönigsaktion gebeten werden

EINE BOTSCHAFT FÜR DIE MENSCHEN

Printmedien

Das Pfarrblatt

Das Pfarrblatt ist sehr wichtig, um die aktuellen Infos zur Sternsingeraktion zu vermitteln. Inhaltlich wird das in Pfarren sehr unterschiedlich gestaltet: Einladung von Kindern und Erwachsenen zum Mitmachen, ein Artikel zum Beispielprojekt, Infos zu den Zeiten und Routen, ein Interview mit dem/der Sternsinger-Pfarrverantwortlichen oder mit Sternsinger/innen, ein Danke-Artikel mit dem Pfarrergebnis, ...

Alle Artikel, Insetatevorlagen, Illustrationen sowie Hintergrundinfos zum Beispielprojekt gibt es im „Presseheft“ und auf der Sternsinger-Press-CD (beide im Jungsbüro bestellen) oder unter www.sternsingen.at. Wichtig ist es, den oft sehr zeitigen Redaktionsschluss zu beachten und frühzeitig mit den Pfarrblatt-Verantwortlichen in Kontakt zu treten.

„Presseagentur“ Pfarrkanzlei

Die Sternsinger-Press-CD (oder die Presseunterlagen auf www.sternsingen.at) wird oft auch den lokalen und regionalen Redaktionen übermittelt. Diese Medien sind auch dankbar für jeden „Aufhänger“, z.B. eine Sternsingergruppe begleiten, Interviews mit den Kindern oder dem/der Sternsinger-Pfarrverantwortlichen, den Besuch bei dem/der Bürgermeister/in oder im Krankenhaus, den Besuch der Redaktion, Fotos mit Sternsingergruppen des Ortes oder vor lokalen Örtlichkeiten und die Bekanntgabe des Ergebnis (mit Danke).

Manche Pfarren haben auch schon die Video-Animation oder den Sternsingerfilm für das lokale Kabel-TV bzw. den Radiospot für Lokalradios (auf www.sternsingen.at) zur Verfügung gestellt.

Digitale Medien

Pfarrhomepage

Die Ideen für das Pfarrblatt werden auch für die Pfarr-Homepage verwendet. Zusätzlich gibt es aber noch viele andere Möglichkeiten (bitte schon frühzeitig mit den Homepage-Verantwortlichen absprechen), die alle auf www.sternsingen.at zum Download bereit gestellt sind:

- Link der Pfarr-Homepage auf die diözesane Jungsbüro-Homepage und auf www.sternsingen.at
- Link zum Sternsinger-Internet-Spiel für Kinder (spiel.sternsingen.at)
- Power Point Präsentationen zur Arbeit der Dreikönigsaktion, zum aktuellen Beispielprojekt, für die Sternsinger/innen (alle auf www.sternsingen.at)
- Internet-Banner zur Sternsingeraktion
- Video-Animation zur Sternsingeraktion
- Der Radiospot zur Sternsingeraktion

YouTube – der eigene TV-Kanal

Viele Pfarren machen ihre Sternsinger/innen zu Filmstars ihrer eigenen Produktionen oder stellen ihre Lieder und Sprüche online.

blog.sternsingen.at

Die Welt kann an der Sternsingeraktion der Pfarre teilhaben, indem auf dem Foto- und Videoblog die lokalen Sternsingergruppen präsentiert werden.

TV-Tipp zur Sternsingeraktion 2012
„Hilfe unter gutem Stern – für Nepal“
 Dokumentation am Feiertag.
 1. Jänner 2012, 18.25 Uhr, ORF 2

Direkt-Info an die Besuchten

Sternsingerplakate

Plakate weisen auf die Bedeutung der Sternsingeraktion hin, ob im Pfarr-Schaukasten, in der Kirche, im Pfarrsaal und/oder im Pfarrbüro (das „Aktionsplakat“ in unterschiedlichen Formaten oder das „Textplakat“). Oft werden diese auch in Geschäften, Gemeindeamt, Wirtshaus, Café, Arztpraxen und Schulen verteilt und aufgehängt (daraus kann auch eine eigene Plakataktion von Kindern und Jugendlichen entstehen).

Flugzettel zur aktuellen Sternsingeraktion

Bitte für jeden Haushalt auf der Route einen Sternsinger-Flugzettel mitnehmen. Die Menschen erhalten wichtige Informationen zur Sternsingeraktion und zum wirksamen Einsatz ihrer Spenden.

Sternsinger-Erlagscheine

Damit auch die, die nicht zu Hause waren, wirksame Unterstützung leisten können, wird der Erlagschein mit dem Flugzettel im Postkasten hinterlegt (in manchen Diözesen gibt es dafür ein Sternsinger-Kuvert und den Segensspruch zum Aufkleben). Bei „Bitte keine Werbung“-Pickel darauf verzichten (außer es ist der Begleitperson bekannt, dass die Info erwünscht ist).

Infos und Spiel für besuchte Kinder

Für die Kinder, die beim Sternsingen zu Hause angetroffen werden, gibt es ein A5-Blatt mit Infos, Spielerischem und der Einladung, im kommenden Jahr mitzumachen (als PDF-Datei zum Download und Kopieren auf www.sternsingen.at). Außerdem können auch die neuen Lesezeichen für Kinder als Geschenke überreicht werden.



DER WEG DER SPENDEN

1 Die Pfarren als Netzwerk der Solidarität

Der Grundstein für solidarische Nächstenliebe wird in den österreichischen Pfarren gelegt. 85.000 Kinder und 30.000 Erwachsene setzen ein wirksames Zeichen für eine gerechte Welt. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass die besuchten Österreicher/innen jährlich eine Million Menschen in den Entwicklungsländern unterstützen. Die gesammelten Pfarrspenden werden nach der Sternsingeraktion auf das diözesane Konto der Dreikönigsaktion bei der Katholischen Jungschar eingezahlt.

2 Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar

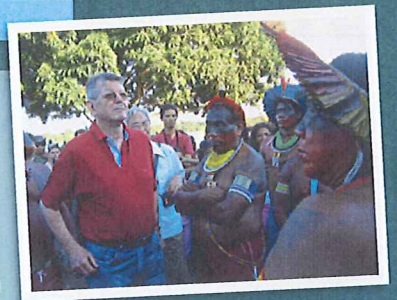
ist das Bindeglied zwischen den Pfarren und den Menschen im globalen Süden. Unsere gemeinsame Vision ist ein Leben in Würde für alle Menschen dieser Erde. Dafür wirken die neun diözesanen Jungscharbüros mit dem Bundesbüro der Dreikönigsaktion in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:

- Die **Sternsingeraktion** in den Pfarren wird mit Unterlagen, Beratung und Medienarbeit unterstützt.
- **Projektförderung** sorgt für unmittelbare Verbesserungen von Lebensbedingungen für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika
- **Bildungsarbeit** öffnet den Blick für unterschiedliche Kulturen und solidarisches Handeln im Alltag
- **Anwaltschaft** verteidigt die Menschenrechte und schafft faire Spielregeln in Politik und Wirtschaft
- „**Partner/in unter gutem Stern**“ ermöglicht Spender/innen die Unterstützung von Projekten ihrer Wahl
- **Öffentlichkeitsarbeit** bringt entwicklungspolitische Anliegen an Medien und Öffentlichkeit

3 Projektanträge – Projektentscheidung – Durchführung

Damit die Spenden wirksam eingesetzt werden, braucht es eine fundierte Vorbereitung und Begleitung der Projekte:

- Die **Anträge** zur Unterstützung eines Projektes (mehr als 1000 pro Jahr) kommen direkt von engagierten Menschen und Organisationen (mit oftmals kirchlichem Hintergrund) aus Entwicklungsländern: Als Experten/innen zur Situation in ihrem Land kennen sie die Lösungen für ihre Probleme selber.
- Die Länderreferenten/innen der Dreikönigsaktion prüfen die Anträge und legen sie dem Interdiözesanen Komitee der Katholischen Jungschar zur **Entscheidung** vor.
- Kriterien für eine Bewilligung der Projekte sind z.B. Hilfe zur Selbsthilfe, Orientierung an den Ärmsten, verlässliche Trägerschaften, effizienter Mitteleinsatz und professionelle Arbeitsweise.
- In der **Durchführung** werden die Projekte von den Länderreferenten/innen begleitet. Die laufende Prüfung der widmungsgemäßen Verwendung der Gelder und der Einhaltung der festgelegten Umsetzungspläne und Qualitätsstandards sorgen für einen wirksamen Einsatz der Spenden. Dafür ist es auch notwendig, die Projekte regelmäßig zu besuchen.



An der Seite der Urinwohner/innen für den Schutz des Regenwaldes.

4 Sicherheit bei der Finanzierung

Jährlich werden von der Dreikönigsaktion rund 500 engagierte Projekte finanziert und an die 1 Million Menschen unterstützt. Die Mittel werden aber nicht auf einmal, sondern in Raten und auf eine Laufzeit von meistens drei Jahren ausbezahlt. Die dafür notwendigen Zwischenveranlagungen werden in sicheren Formen wie z.B. Sparbüchern durchgeführt.

Die gesamte Finanzabwicklung der Dreikönigsaktion wird jährlich von unabhängigen Wirtschaftsprüfer/innen kontrolliert. Auch durch das „Spendengütesiegel“ garantiert die Dreikönigsaktion Transparenz und Sicherheit bei der gesamten Spendenabwicklung.



5 Bausteine einer gerechten Welt

Jedes engagierte Projekt ist ein Schritt auf dem Weg zu einer gerechten Welt. Die Sternsinger-Spenden werden in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Für **Kinder und Jugendliche**, die eine faire Chance auf eine bessere Zukunft erhalten
- Für **Bildung**, damit die Betroffenen ihre Lebenssituation eigenständig verbessern
- Für **gesicherte Lebensgrundlagen** durch nachhaltige Landwirtschaft, die Armut überwindet
- Für die **Stärkung von Menschenrechten** und Zivilgesellschaft
- Für eine **Kirche im Dienst an den Menschen**, die sich für ganzheitliches Heil einsetzt



WELTWEITE SOLIDARITÄT

Wirksame Entwicklungszusammenarbeit erfordert eine gute Kenntnis der lokalen Bedingungen. Mit den engagierten Projekten der Dreikönigsaktion unterstützen wir Menschen in folgenden Ländern: Ägypten, Äthiopien, Bolivien, Brasilien, El Salvador, Ghana, Guatemala, Indien, Kenia, Kolumbien, Nepal, Nicaragua, Papua Neu Guinea, Peru, Philippinen, Sri Lanka, Südafrika, Sudan, Tansania, Uganda.



Strassenkinder in Kenia erreichen mit Schulbesuch und Ausbildung ein menschenwürdiges Leben.



UreinwohnerInnen in Indien sichern ihre Menschenrechte und den Schutz ihres Lebensraumes.



Bauernfamilien in Uganda versorgen sich auf eigenem Land mit Nahrung und Trinkwasser.



Kirchliche Gemeinschaften in Brasilien leben die befreiende Kraft des Evangeliums.

Tipps

Mehr Infos und Materialien zur Arbeit des Hilfswerkes gibt es auf www.dka.at. Gerne schicken wir auch den Jahresbericht zu. Bei Interesse an regelmäßigen Infos bitte „Lebenszeichen“, die Zeitschrift der Dreikönigsaktion bestellen.

SPENDEN SAMMELN MIT VERANTWORTUNG

Spenden sammeln beinhaltet große Verantwortung gegenüber dem/der Spender/in. Dabei ist es notwendig, seriös und zuverlässig mit dem anvertrauten Geld umzugehen.

Sternsinger-Ausweis und Kassa

Damit „falsche Sternsingergruppen“ keine Chance haben, ist es sehr wichtig, mit dem von der Pfarre gestempelten Sternsinger-Ausweis die Berechtigung zum Sammeln sichtbar zu machen. Die Kassa sollte versperrenbar sein. Der gesammelte Gesamtbetrag wird von der Begleitperson an den/die Sternsinger-Pfarrverantwortliche/n übergeben. Zuvor wird das ersungene Geld oft mit den Kindern gemeinsam gezählt und in manchen Pfarren täglich in ein „Spendenbarometer“ eingetragen.

Alle Gelder für die Arbeit der Dreikönigsaktion

Das Großartige an der Sternsingeraktion ist, dass sich Kinder und Erwachsene ehrenamtlich für Mitmenschen im Süden der Welt einsetzen. Dies sollte auch von den besuchten Leuten respektiert werden. Alle Gelder werden nämlich dringend benötigt und sind für die engagierten Projekte der Dreikönigsaktion bestimmt.

Die Sternsinger/innen setzen sich bewundernswert ein. Für Danksagung an die Kinder sind aber andere Mittel geeignet: Das Kindergeschenk (aus den Aktionsunterlagen), die Süßigkeiten, ein Foto der Sternsingergruppe, ein Spielenachmittag danach, ...

Dieser ausschließliche Verwendungszweck der Spenden für die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar wird auch im Beschluss der Österreichischen Bischofskonferenz bestätigt: „Alle Pfarren haben die anlässlich der Sternsingeraktion gesammelten Beträge an die Diözesanstellen einzusenden.“

Sternsingerspenden sind steuerlich absetzbar

Die Spenden an die Katholische Jungschar Österreichs als Trägerin der Dreikönigsaktion sind steuerlich absetzbar. Die Dokumentation und die Weitergabe der relevanten Informationen bedeuten für uns alle einen höheren Aufwand. Es besteht aber auch die Chance, dass durch diesen Anreiz für die Spender/innen die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika noch intensiver unterstützt werden können.

Bei den Hausbesuchen der Sternsinger/innen stellen wir unseren Spender/innen auf deren Anfrage gerne eine Spendenbestätigung aus, die dann über den Jahres- oder Einkommenssteuerausgleich geltend gemacht werden kann. Auf Grund des administrativen

Aufwandes ist die Spendenabsetzbarkeit jedoch aus unserer Sicht bei Kleinbeträgen (unter 10 Euro) wenig sinnvoll. Wir empfehlen, die Spendenabsetzbarkeit in diesen Fällen nicht offensiv anzubieten. Bei höheren Spenden (besonders auch von Freiberufler/innen, Kleinunternehmen und Firmen) kann sich die Spendenabsetzbarkeit aber positiv auf das Spendenergebnis auswirken. Spendet jemand beispielsweise 80 Euro so werden 30 Euro (im Falle eines Steuersatzes von 36,5%) vom Staat refundiert, die Spende „kostet“ dem/der Spender/in also nur 50 Euro.

Wie kommen die Spender/innen zu ihrer Bestätigung:

1. Die Begleitperson jeder Sternsinger-Gruppe hat Listen mit (Kopiervorlage auf der Folgeseite oder auf www.sternsingen.at)
2. Wenn ein/e Spender/in eine Spendenbestätigung will, werden die Daten in die Liste eingetragen.
3. Die Listen werden in der Pfarrkanzlei gesammelt – abgestempelt – unterzeichnet (und für die Pfarre kopiert). Am Ende der Sternsingeraktion bitte die Listen möglichst rasch mit der Post an das diözesane Jungscharbüro (Adresse auf Seite 2) schicken.
4. Die Kopien der Listen bitte fünf Jahre lang in der Pfarre aufbewahren. Dies dient als Sicherheit, falls etwas auf dem Postweg verloren geht. Bitte einen eigenen Ordner anlegen!
5. Die Spendenbestätigungen werden von der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar an die Spender/innen übermittelt.



STERNSINGEN UND EPIPHANIE-KOLLEKTE

Zwischen der Dreikönigsaktion als Hilfswerk der Katholischen Jungschar und Missio, den Päpstlichen Missionswerken, besteht eine positive Zusammenarbeit in dem Bemühen, die Weltkirche zu fördern. Die Sternsinger/innen besuchen die Haushalte, das ist konkretes Handeln, zeugnishaftes Verkündigen und gelebtes Brauchtum. Mit den Spenden der Sternsingeraktion werden gezielt kirchliche Projekte der Entwicklungszusammenarbeit gefördert. Die Epiphaniekollekte als Kirchensammlung am 6. Jänner wird von Missio für die Ausbildung von Priestern und Ordensleuten verwendet. Die Regelung zwischen der Dreikönigsaktion und Missio besagt, dass alles, was im Rahmen der Sternsingeraktion „ersungen“ wird, an die Dreikönigsaktion geht, das Ergebnis der Kirchensammlung am 6.1. hingegen an Missio.